



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung

VU Sachschaden mit erheblichem Umwelteinfluss

Nach bisherigem Stand der Ermittlungen befuhr ein 35-jähriger polnische Staatsbürger mit seinem Sattelzug mit Tankauflieger die BAB 2 in Richtung Berlin und kam in Höhe Km 103,5 aus bisher ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab. Dabei kollidierte er mit mehreren Feldern der Schutzleitplanke. Aufgrund der Kollision riss der rechte Dieseltank der Zugmaschine ab, wodurch mehrere hundert Liter Kraftstoff auf dem Standstreifen und Grünstreifen austraten. Der Beteiligte setzte seine Fahrt bis zur Tank- und Rastanlage Börde-Süd fort, um die Autobahn zu beräumen. Aufgrund der Menge der austretenden Betriebsstoffe, wurden Feuerwehr, Umweltamt und Ölwehr nachgefordert. Das Umweltamt Börde war vor Ort und veranlasste erste Maßnahmen. Während der Reinigung kam es zur Sperrung des rechten Fahrstreifens. Weitere Maßnahmen werden am kommenden Montag durch das Umweltamt eingeleitet, wobei es bei den Maßnahmen zu Verkehrsbeeinträchtigung kommen könnte.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de